

[Eine Drohne der Russischen Föderation hat einen Trauerzug in Sumy angegriffen](#)

23.05.2026

Neun Menschen wurden verletzt. Zwei von ihnen befinden sich in kritischem Zustand. Es werden Wiederbelebungsmaßnahmen und Operationen durchgeführt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Neun Menschen wurden verletzt. Zwei von ihnen befinden sich in kritischem Zustand. Es werden Wiederbelebungsmaßnahmen und Operationen durchgeführt.

Russische Besatzer haben mit einer Drohne einen Trauerzug am Stadtrand von Sumy angegriffen. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Sumy, Oleg Grigorow, am Samstag, dem 23. Mai, auf Telegram mit.

„Ein zynischer Angriff. Heute hat eine russische Drohne einen Trauerzug am Stadtrand von Sumy angegriffen. Es gab Verletzte. Alle erhalten die notwendige medizinische Versorgung. Nach vorläufigen Angaben befindet sich eine Person in einem kritischen Zustand“, schrieb er.

Wenig später teilte Grigorow mit, dass insgesamt neun Menschen verletzt worden seien. Zwei von ihnen befänden sich in einem kritischen Zustand. Derzeit würden Wiederbelebungsmaßnahmen und Operationen durchgeführt.

Er fügte hinzu, dass derzeit alle Umstände und Folgen des Angriffs geklärt werden, und warnte, dass die Gefahr weiterer Angriffe seitens des Feindes weiterhin bestehe.

Zur Erinnerung: Im Laufe des Tages am 22. Mai führten die russischen Besatzer fast 100 Beschüsse auf 41 Ortschaften in 22 Gemeinden der Region Sumy durch. Dabei wurden 12 Menschen verletzt.

Melnik verglich Russland im UN-Sicherheitsrat mit dem falschen Dmitri

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.